

Betrunkener E-Scooter-Fahrer leistet Widerstand und verletzt Polizistin!

Betrunkener E-Scooterfahrer in Frankfurt leistet Widerstand gegen Polizei. Kontrolle offenbart über zwei Promille Alkohol im Blut.

Stiftstraße, 60313 Frankfurt am Main, Deutschland -

Frankfurt (ots) – In einer schockierenden Nacht in Frankfurt stürzte ein betrunkenen E-Scooterfahrer ins Visier der Polizei! Um 00:40 Uhr in der Stiftstraße fiel der Mann auf, während er in Schlangenlinien und bei rotem Licht unterwegs war. Eine sofortige Kontrolle brachte den Grund seines gefährlichen Fahrstils ans Licht – er war stark alkoholisiert!

Der Atemalkoholtest offenbarte, dass der 48-jährige über zwei Promille im Blut hatte. Als die Beamten ihn daraufhin ansprachen, schien er den Ernst seiner Lage zu erkennen. Doch anstatt zu kooperieren, begann er, die Polizisten zu beschimpfen und versuchte, sich mit einem Fluchtversuch in Sicherheit zu bringen. Doch die Flucht blieb erfolglos! Eine resolute Beamtin konnte ihn festhalten, wobei der Betrunkene sich wehrte und sie am Handgelenk verletzte. Ein Polizist war mit einer derartigen Aggression sicher nicht gerechnet!

Gesetzliche Konsequenzen drohen

Nachdem seine Blutprobe im Polizeipräsidium entnommen wurde, gab es kein Halten mehr: Der Mann wurde wieder auf freien Fuß gesetzt, doch die rechtlichen Probleme hören hier nicht auf. Nun muss er sich wegen Trunkenheit im Verkehr und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte verantworten. Ein

Vorfall, der zeigt, wie rasch sich eine Nacht voller Spaß in ein rechtliches Drama verwandeln kann!

Details	
Ort	Stiftstraße, 60313 Frankfurt am Main, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at